



BLÜH AUF Chronik

**Buch 3 - 5
2018 - 2019**

Jahresbericht 2018

27.01.2018 Jahreshauptversammlung

Vor uns liegt ein ereignisreiches Jahr, denn mit Karli und Petra stellen wir das Königspaar der Bruderschaft Hemmerden.

Auf der ersten Versammlung im neuen Jahr wurden alle Anwesenden von unserem Hauptmann Dieter Sommler begrüßt. Wie immer gedachten wir auch unseren verstorbenen Mitglieder. 21 Schützen waren anwesend. Nachdem der Geschäftsbericht und der Kassenbericht vorgetragen waren, die Kasse war wie immer gut geführt, meldete sich unser Kassierer Peter und sagte, dass er mit dem Endergebnis in unserer Kasse nicht zufrieden sei, weil die Einnahmen rückläufig seien. Unser Kassierer und der Vorstand bekamen alle eine Entlastung und Frank Groten übernahm als Wahlleiter die Versammlung. Er schlug wie in den letzten 18 Jahren, Dieter Sommler wieder vor, der dann auch einstimmig wieder gewählt wurde. Wegen des besonderen Jahres wurde der Restvorstand ausnahmsweise im Block gewählt und bestätigt. Neue Kassenprüfer sind Frank Groten und Hans-Josef Weyerstraß. Es wurde beschlossen, dass die passiven II. (Frauen verstorbener Schützen) kein Königsgeld von 100 € zu zahlen haben, sie können eine freiwillige Spende entrichten. Michael Köchner hat sich aus gesundheitlichen Gründen für 2018 passiv gemeldet. Erfreulich ist, dass Jürgen Ludwig wieder aktiv dabei ist. Unser passives Mitglied Karl Heinz Bales hat den Zug verlassen. Auf unserem großen Vogelschuss der Bruderschaft bekommen wir von den Flotten Boschten

und von Vorne Weg Unterstützung, die wir gerne annehmen, da unsere aktive Mannschaft geschrumpft ist. Für den Wiedererkennungswert sollen alle ein neues Polo-Shirt bekommen. Der gemeinsame Zugausflug fällt in diesem Jahr aus. Karli hat uns darüber in Kenntnis gesetzt, dass er in seinem Garten ein Zelt mit Boden in der Zeit von unserem Zugvogelschuss bis nach Schützenfest aufstellen möchte. Da die Flotten uns ihre Hilfe ja angeboten haben, können sie ja wieder mit uns den jeweiligen Zugvogelschuss und anschließend ihr 25-jähriges Zugjubiläum im Zelt bei Karli feiern.

Ein Angebot an den noch nicht feststehenden Zugkönig, dass er ebenfalls in der Residenz feiern darf, kam auch von Karli. Unter Punkt Verschiedenes meldete sich unser Kassierer Peter und machte den Vorschlag, den monatlich aktiven Beitrag um 2 € zu erhöhen. Es wurde darüber diskutiert, abgestimmt und der Vorschlag angenommen. Der aktive Zugbeitrag beträgt nun jährlich 84 € und für die Bruderschaft ebenfalls 84 €. Stefan Hansen meldete sich zu Wort und war der Meinung, dass die Beitragserhöhung auch für passive I Mitglieder gelten soll. Es wurde abgestimmt und der Vorschlag wurde angenommen. Somit zahlen passive I auch 84 € Zugbeitrag. Da der Zugausflug in diesem Jahr ausfällt, kam von Karli der Vorschlag, eine Woche vor Schützenfest bei ihm im Zelt ein Familienfest zu feiern. Dieser Vorschlag fiel auf fruchtbaren Boden und wurde angenommen. Unser Andreas Lupp war bereit, ein Lamm zu spenden und Matthias Preckel 50 l Bier. Ein letzter Vorschlag und eine Bitte kamen auch

von Karli: Er ist der Meinung, das bei der Krönung doch wieder die Blumenhörner dabei sein sollen. Wir seitens des Jägerzuges waren auch dafür.

22.2.2018 Trauerfeier Ewald Groten

Am Donnerstag, den 22.02.2018 fand in der Kirche in Hemmerden die Trauerfeier für unseren Goldjubilär und ehemaligen Spieß Ewald Groten statt. Ein Förderer und Stimmungsmacher ist von uns gegangen Ewald, wir werden oft an dich denken und nicht vergessen.

04.04.2018 Beerdigung Willi Dresch

Zur Beerdigung in Oekhoven waren viele aus Hemmerden angereist. Auch einige von unserem Jägerzug, diejenigen die konnten, waren dabei. Mit Willi verlieren wir nach langer Krankheit einen Vorreiter und Schützen. Auch ihn werden wir in guter Erinnerung behalten.

13.04.2018 Versammlung Blüh Hof

Frühjahrsversammlung es waren 23 Personen anwesend. Der Ablauf unseres großen Vogelschusses auf Fronleichnam wurde besprochen und ein Bierpreis von 1,60 € nach Abstimmung festgelegt. Unser Jägerzug besteht in diesem Jahr aus 22 aktiven Schützen. In diesem Jahr ist wieder ein gemeinsamer Vogelschuss mit den Flotten geplant. Die Flotten haben uns alle zu ihrem 25 jährigen Jubiläum eingeladen. Die Kosten für das Zelt sollen

1/3 Blüh Hof zu 1/3 Karli und 1/3 Flotte Beschte aufgeteilt werden. Eine Woche vor Schützenfest soll ja das Familienfest bei Karli stattfinden und unser Ralf Vincentz der 50 geworden ist möchte 700 € Bier spenden, vielen Dank dafür an dieser Stelle

31.05.2018 Vogelschuss Bruderschaft

In der Woche vor Fronleichnam wurden an verschiedenen Tagen eben auf den Kirmesplatz Zelte aufgebaut, ein Kühlwagen, drei Bierwagen, einer davon richtig groß, eine Grillstation, eine Cocktail-Bar und vieles mehr. Es wurde in Kirchherten eine Anhängerladung Stühle Bänke und Tische geholt und alles so vorbereitet, dass am Tage des Vogelschusses alles vorbereitet und fertig war. In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag gab es natürlich auch wieder eine Zeltwache, die war Rene Mausberg, Sven Föcker und Christian Zimmer. In der Nacht kam noch Kai Dittrich dazu, der auch am frühen Morgen Frühstück und Kaffee vorbeibrachte. Am Fronleichnamstag hatten wir mit dem Wetter Glück, es blieb schön trocken. Und auch sonst können wir im Nachhinein zufrieden sein mit unserem Verkauf von Getränken, Essenssachen, Kuchen und Longdrinks. Neuer Kronprinz wurde unser passives Mitglied Andrie Mausberg vom Grenadierzug Vorne Weg. Herzlichen Glückwunsch. Er freut sich, war auch, das alle die eben konnten, auch unsere U-75-er, da waren und zum Gelingen beigetragen haben. Am Freitag danach war Scheiß-Wetter, Regen ohne Ende. Sven's Vater, Bos und LKW Fahrer.

half uns mit einer Zugmaschine mit Anhänger-
kupplung aus der Patsche, sonst hätten wir den
Anhänger mit Stühlen, Bänken und Tischen nicht
zurücktransportieren können.
Die Zelte und den Rest haben wir dann Samstags bei
trockenem Wetter abgebaut.

04.06.2018 Schützenfest Kapellen

In diesem Jahr fielen das Schützenfest in Kapellen und
Steinfurt-Rubbelvath nach langen Jahren wieder auf das
gleiche Wochenende. Da unsere Bruderschaft zu beiden
Schützenfesten fährt, hatte sich Kronprinz Karli
bereits erklärt, mit Petra, einigen aus unserem
Zug und einigen Vorstandsmitgliedern der
Einladung aus Kapellen nachzukommen.

¹⁶ ~~23~~.06.2018 Vogelschuss Blüh Hof + Flotte Boschte und deren Jubiläumsfeier

Am Samstag, den ¹⁶~~23~~.6.2018, waren alle Schützen
mit Frauen / Freundinnen offiziell bei den Flotten
Boschten zum 25-jährigen Zugjubiläum eingeladen,
bei Karli im wunderschönen Garten.
Vorher hatten aber ab 14⁰⁰ Uhr erst die Flotten und
dann wir von Blüh Hof unseren Vogelschuss.
Während die Flotten ihren Vogelschuss durchführten,
hielten wir unsere kurze Versammlung ab. Es gab
nur die letzten Dinge fürs Schützenfest zu
besprechen und ums Familienfest. Kai Dittrich
stellte einen passiven Antrag und wurde sogleich
aufgenommen. Als wir dann Schießen hatten

beeilten wir uns, damit wir rechtzeitig vor Festbeginn fertig waren. In einem Wettkampf ging Werner Mausberg als Sieger und somit neuer König hervor. Herzlichen Glückwunsch. Nun konnte das Jubiläumsfest beginnen. Die Flotten hatten Gäste und Abordnungen der einzelnen Züge und Vorstand eingeladen. Bei schönem Sommerwetter und guter Stimmung ging es bis spät in die Nacht.

23.06.2018 Familienfest

Wie heißt es so schön, dass Feiern geht weiter. An diesem Samstag trafen wir uns alle mit, Gästen und den Flotten mit Kind und Kegel wiedereinmal bei Karli + Petra. Zuerst wurde das Fußballspiel Deutschland gegen Schweden angeschaut, welches die Deutschen knapp gewannen. Nach Ende des Spiels nahm unser Fest so langsam Fahrt auf. Nach einer kleinen Regenschauer (der vorerst letzten für Monate) kam aber wieder die Sonne hervor und es wurde wie immer kräftig gefeiert. Auch an diesem Wochenende wieder lang.



Ralf Vincent



Morianne Hompesch, Josef Koch, Gerda Miebs, Sibylle Weyerstraß



könig

Karli Birbaum

mit seiner

Königin

Petra Birbaum

29.06. - 03.07.2018

Schützen fest

In der Woche vor Schützen fest wurde unsere Königsresidenz aufgebaut und auch unser Maschieren üben fand wieder wie immer statt. Am Donnerstag, den 28.6 wurden noch Restarbeiten durchgeführt und bei unseren Offizieren und Jubilaren geschmückt.

Freitag 29.6, Es geht los. Wir trafen uns mit Damen bei Karli und versorgten die geladenen Gäste und uns mit kühlen Getränken, bis wir mit Musik und einem riesigen, tollen Hofstaat von der Residenz zum Zelt zogen. Im Zelt wurden nun Karli und Petra zum neuen Königs paar von Hemmorden gekrönt. Ein super Krönungsabend mit jeder Menge Musik konnte nun für Stimmung sorgen und es wurde ein langer schöner Abend im Zelt. Nachdem der König aus dem Zelt gespielt war, ging es ab zur Residenz. Dort wurden mit Gästen und Schützen der Bruderschaft bis zum Hellen gefeiert.

Der Samstag fing offiziell mit Böllern am Mittag an. Am Nachmittag trafen wir uns bei Karli und es wurden einige Probebier getrunken. Am späten Nachmittag traf man sich in Uniform bei Karli zur internen Ordensverteilung. Es wurden 6 Schützen für langjährige Mitgliedschaft oder Verdienste geehrt. Es folgte wieder der Sternmarsch mit anschließendem großem Zapfenstreich und Gefallenen ehrung. Danach ging es ins Zelt zum Schützenball.

Am Sonntag traf man sich wie an allen anderen Tagen im Frühtau bei König Karli, Landstr. 110. Mit Musik ging es zum Kirchgang. Nach der morgendlichen Königsparade ging es ins Zelt zum Frühschoppen. Hier wurden 5 Schützen für 25, 40 und 60 Jahre Bruderschaft ausgezeichnet. Am Nachmittag durften wir bei super Wetter an unserem schönen Königspaar vorbei marschieren. In Anschluss ging es durchs Dorf mit Auflösung im Zelt. Im Zelt angekommen fand eine Neuerung erstmals statt. Diese lautet: Nach dem Umzug geht es ins Zelt, Ende offen.

Montagmorgen war wieder Kirchgang und anschließend ging es zum Friedhof um unsere Verstorbenen zu gedenken. Am Nachmittag gab es wieder wie immer Paraden und ein Umzug, und unser Königspaar strahlte bei schönem Wetter um die Wette. Um 19⁰⁰ Uhr trafen wir uns mit Damen in der Residenz, von der dann wieder mit einem imposanten Hofstaat Richtung Festzelt gezogen wurde. Am Montagabend fand dann im Zelt der Königschrenabend mit auswärtigen Königsparen und Schützen und Besuche aus Hemmorden statt. Auch dieser Abend wurde wieder ein Erfolg, und irgendwann ging es wieder Richtung Residenz, wo wir unsere Gäste mit Getränke und Essenssachen bewirteten. Auch diesmal ging es bis in die frühen Morgenstunden. Am Dienstag traf man sich bei Karli, wo Werner zu seiner Zugkönigsfeier eingeladen hatte. Bei schönem Wetter, guter Stimmung, genug zu Trinken und leckeren

Essen wurde mit den Flotten und deren König Andreas van Reimerdahl gefeiert. Es endete in gemüthlicher Runde mit den tollsten Gin-Variationen. jedenfalls wurden alle Gemüssachen verwertet.

10.07.2018 Schützenfest in Gindorf

Mit einer kleinen Abordnung ging es zum Broerfest nach Gindorf. Der Umzug fiel wegen schlechtem Wetter aus und so mussten die Königspaare in vollem Ornat ungefähr 2 Stunden an der Theke ausharren, bis das Gindorfer Königs paar ins Zelt gespielt wurde. Wie in den letzten Jahren gefiel es uns nicht so besonders gut.

16.07.2018 Schützenfest in Aldenhoven

Wenn das Königspaar mit Gefolge nach Aldenhoven fährt, kommt Freude auf. Das Problem war nur, das fahren, das bestellte Busunternehmen hatte den Termin vergessen. Zum Glück haben wir ja Sven Föcker in unseren Reihen. Er konnte seinen Vater dazu überreden, uns mit einem Bus nach Aldenhoven zu fahren. In Aldenhoven war gute Stimmung. Mit Föckerreisen ging es in der Nacht wieder zurück nach Hemmerden.

Ende Juli Schützenfest in Orken

Ein Musiker von Elsen-Furth, genannt Specki ist König von Orken und hatte Karli eingeladen. Eine kleine Abordnung fuhr nach Orken zum

Schützen fest. Es war wegen hoher Temperaturen Marscherleichterung befohlen. Es wurde ein schöner Abend.

20.08.2018 Schützenfest in Wevelinghoven

Nach Wevelinghoven fuhren wir mit einer so großen Mannschaft, dass die Wevelinghovener einen extra Tisch, richtig lang, direkt an der Tanzfläche aufbauten. Getonzt werden konnte aber erst später, da die Tanzfläche für diverse Choreographien für die Krönungsfeierlichkeiten benutzt wurde.

So hat eben jedes Dorf seinen eigenen Ablauf und Tradition.

08.09.2018 Schützenfest in Damm

Wir fuhren mit einer großen Mannschaft zum Schützenfest nach Damm. Die Stimmung im Zelt war gut, nur die Getränke waren am Anfang groftig. Nachher ging es, wir hatten ja Durst. Nach der Heimfahrt aus Damm wurde nochmal bei Hille ein Einkerschwing genommen.

23.09.2018 Herbsversammlung Blüh Auf

Alle wurden von unserem Hauptmann Dieter Sommer auf das Herzlichste begrüßt. Es folgte ein Rückblick auf unser Schützenfest. Unser Spieß Dieter Knupperts wollte wie immer Geld sehen, aber vor dem Einsammeln gab er seinen Rücktritt

als Spieß bekannt, wir müssen uns nun auf der Jahreshauptversammlung nach einem neuen Spieß umschauen. An dieser Stelle einmal ein großes Danke schön für die geleisteten Spießjahre. Es wurde über drei passive Neuaufnahmen gesprochen, abgestimmt und aufgenommen. Es Andreas und Tobias van Reimersdahl und Sebastian Schenkel.

13.10.2018 Spätkirmes in Hemmerden

Getroffen wurde sich bei Alt Hemmerden, von wo aus wir zum Festzelt zogen. Bei einer harmonischen Stimmung wurde wie immer gefeiert. Am Sonntag gab es wieder einen Fröhschoppen mit Frühstück.

So. 21.10.2018 80. Geb. Otto Miebs

Otto gehört nun auch zum Club der 80-Jährigen und hat uns zu seinem Geburtstag zum Brunch in den Burggrafen eingeladen. Fast alle waren der Einladung gefolgt und so kam eine gute Stimmung auf. Es war eine gelungene Geburtstagsfeier.

Sa. 10.11.2018 60. Geb. Karli Birbaum

Erst wurde er König von Hemmerden und jetzt 60. Anlässlich seines runden Geburtstags hat er unseren kompletten Jägerzug nach Alt Hemmerden eingeladen. Für leckeres

Essen und Getränke war gesorgt. Wir haben
Karlis runden Geburtstag gebührend gefeiert

Dies war aber in diesem Jahr noch nicht der
letzte runde Geburtstag

Fr. 07.12.2018 80. Geb. Toni Ritz

Unser ehemalige Hauptmann Toni Ritz ist nun
auch 80 und gehört nun auch zum sogenannten
alten Eisen. Das hindert ihn natürlich nicht den
gesamten Blüh Hof mit Damen in den Burggrafen
einzuladen. Alle Vereine, in denen Toni Mitglied
ist, das sind einige, waren vertreten. Nachdem
die Burggrafen-Spatzen ihren Auftritt hatten,
sorgten die Dyckerländer für reichlich Stimmung-
ganz nach dem Geschmack von Toni.
Es war ein sehr schönes Fest!

Schluss Wort

Es war ein ereignisreiches Jahr, wie immer wenn
man Königszug ist. Wir werden wohl immer an die
tollen Feste in Petras und Karlis schönem Garten
zurückdenken. Dafür vielen Dank! Und ebenso
vielen Dank an unsere beiden U-75 Otto Miebs
und Josef Lenders, die immer zur Stelle waren
und das Königspaar treu begleitet haben, eine
solche Einstellung ist vorbildlich!
Für das nächste halbe Jahr, und darüber hinaus
wünsche ich unserem Jägerzug einen guten
Zusammenhalt, viel Freude und Spaß

und ein kräftiges „Blüh Hof“

Ever Schriftführer Hans-Josef Weyerstraß

Orden 2018

Jägerzug Blüh Hof

Bruderschaft

U. Stobbe	25	Rene Mausberg	25
Jörg Otto	25	U. Stobbe	25
Matthias Preckel	20	J. Otto	25
Christian Lorenz	25	C. Lorenz	25
H. J. Weyerstraß	40	H. J. Weyerstraß	40
Helmut Schmitz	60	H. Schmitz	60

Der Wanderorden ging an Sven Föcker

Jahresbericht 2019

2.2.2019

Jahreshauptversammlung

2019 liegt nun noch ein halbes Königsjahr vor Karli und Petra und wir freuen uns schon auf unser anstehendes 70-jähriges Jubiläum.

Nach der Begrüßung durch unseren Hauptmann Dieter Sommler gedachten wir erstmal unseren verstorbenen Mitglieder. 28 Personen waren an diesem Abend anwesend. Nach dem der Geschäftsbericht und der Kassenbericht vorgelesen waren, ~~wurde der komplette~~ die Kasse war wieder super geführt, wurde der komplette Vorstand von allen entlastet. Bei der Wahl des vorübergehenden Wahlleiters entschieden wir uns für Toni Ritz. Dieser schlug wieder Dieter Sommler als Hauptmann vor, der dann auch einstimmig die Wahl gewann und annahm. Bei unserem Leutnant ging es genauso. So, jetzt kam unser Spieß Dieter Knuppertz an die Reihe. Er war von 2002 bis heute 17 Jahre unser Spieß, und stellte sich nicht mehr zur Wahl. An dieser Stelle einen herzlichen Dank für die geleistete Arbeit als Spieß. Wir brauchen einen neuen Spieß. Die Vorschläge waren Matthias Preckel, welcher ablehnte, und Karli Birbaum. Es kam zur Abstimmung und Karli wurde mit 27 Ja-Stimmen und einer Enthaltung unser neuer Spieß. Unser Kassierer Peter Ritz wurde auch einstimmig wiedergewählt. Unser Fähnrich Michael Beckmann trat aus gesundheitlichen

Gründen nach 14 Jahren als Fähnrich zurück
Hoch Ihm gebührt unser voller Dank. Neu in die
Fahnengruppe wurde Sven Föcker gewählt. Die
Fahnengruppe lautet: Fähnrich Christian Zimmer
Fahnenoffiziere Rudi Schumacher und Sven Föcker.
Das Amt des Schriftführers fiel wieder auf mich.
Unser Festausschuss wurde wieder im Block
gewählt und lautet: Karli Birbaum, Matthias
Preckel, Guido Schmitz, Uli Stobbe und Christian
Zimmer. Unter Punkt „Verschiedenes“ wurde über
unser 70-jähriges Jubiläum gesprochen, und wir
einigten uns auf den 15.06.2019. Stattfinden
sollte die Feier, weil Karli und Petra sich
bereit erklärt hatten, bei Ihnen im Garten. Es
kam der Vorschlag, unseren Vogelschuss gemeinsam
mit dem Vogelschuss der Flotten am Freitag, den
14.06.2019, ohne Frauen bei Karli abzuhalten.
Dies fand dann unsere volle Zustimmung. Der
Vorschlag, dass zu unserem Jubiläum jeder Zug
mit 4 Pärchen erscheinen kann, wurde auch
beschlossen. Das aktive Mitglied Patrick Förster,
Flotte Boschte, ist nun auch mit 2 Gegenstimmen
passives Mitglied.

29.03.2019 Frühlingsversammlung

Auf unserer Frühlingsversammlung, es waren
25 Personen anwesend, ging es in erster Linie
um unser Jubiläumsfest. Es wurde beschlossen,
dass wir ab dem 12.06.2019 im Zelt und in den
anderen Räumlichkeiten alles für unseren
gemeinsamen Vogelschuß und die 70-Jahrfeier

vorbereiten. Als Musik einlage sollten die Granufinken (Peter Kempermann und Co.) bestellt werden. Nach einer Diskosion, ob ehemalige Zugmitglieder zu unserem Fest eingeladen werden sollen, beschlossen wir, dass keine eingeladen werden.

03.06.2019 Schützenfest in Kapellen

Mit einer Abordnung begleiteten wir unser Königspaar Karli und Petra zum Schützenfest nach Kapellen. Wer einmal die Krönungsfierlichkeiten in Kapellen mitgemacht hat, weiß: Es dauert lange. Wir machten das Beste daraus.

14.06.2019 Vogelschuss Blüh AUF + Flotte

Wir hielten, wie immer, vor unserem Vogelschuss eine kleine Versammlung ab, um noch einmal über den Schützenfestverlauf und andere kleinen Themen zu sprechen, was aber nicht allzu lange dauerte. So, wir saßen in gemütlicher Runde bei Karli und Petra im Festgarten und unser vorbereiteter Vogelschuss konnte beginnen. Der Ablauf des Vogelschusses ist schon erprobt und so hatten wir nach einem fairen Verlauf einen neuen König: René Mausberg. Wir ließen unseren neuen König hochleben, und das mußte natürlich begossen werden. Bei den Flotten, dauerte es bis der Vogel fiel, eine gefühlte Ewigkeit. Am Ende wurde Sebastian Schenkel ihr neuer König. Unsere Könige wurden gebührend und lange gefeiert.

15.06.2019

70-jähriges Zugjubiläum

Alle Vorbereitungen waren abgeschlossen, das Wetter war gut und unserem Fest stand nichts mehr im Weg. Bei unseren beiden Gründungsgliedern Josef Weyerstrass und Heinz Oberlack war es mit der Teilnahme des Letztgenannten etwas schwieriger. Nur mit der Überzeugungsarbeit einiger Schützen und der Organisation einer Abhol- und Rückfahrt konnte unser lieber Chef überzeugt werden, für ein paar Stunden vorbei zu kommen. Das erfreuliche war dann, dass er viel länger blieb als anfangs geplant. Wir ließen die beiden gebührend hochleben und beide bekamen von uns Geschenk für 70 Jahre Treue. Fast alle Eingeladenen waren gekommen, wo sie sich auf unserem Fest auch wohl fühlten. Das Tambourkorps Elsen-Fürth ließ es sich nicht nehmen, auch auf unserem Fest mit einigen Einlagen für gute Laune zu sorgen. Im Anschluss sorgten dann die Granufinken mit ihren Liedern für eine hervorragende Stimmung unter den Gästen. Wie so oft bei unseren Festen, ging es bis in den frühen Morgen. Auch unseren alten Jahrgängen gefiel es so gut, dass ihr Sitzfleisch stark strapaziert wurde. Am nächsten Tag, wie bei uns üblich, aufgeräumt, angesagt.

Auch den eingeladenen Gästen hat das Fest sehr gut gefallen.

20.06.2019

Fronleichnam

Morgens begleiteten wir unseren König Karli bei der Prozession und nachmittags ging es auf den Platz zum neuen Vogelschuss. Wir waren wieder mit vielen Leuten erschienen. Der neue König für das Jahr 2020 wurde Sebastian Hertel von Frisch Auf.

24.06.2019 Schützenfest in Steinfarth - Rubbelrath

Bei heißem Wetter fuhren wir zum Schützenfestbesuch nach Steinfarth - Rubbelrath. Zu unserer positiven Überraschung hatten diese eine komplette Zeltseite geöffnet, so dass genug Luft ins Zelt gelangen konnte. Es wurde ein schöner Abend. Da es das letzte auswärtige Schützenfest unseres Königspaares war, luden diese uns noch auf einen letzten Umtrunk zu sich nach Hause ein.

28.06 - 2.7.2019 Schützenfest in Hemmerden

Am Mittwoch vor Schützenfest wurden wie immer Pfähle gedreht und es wurde bei den Offizieren geschmückt. Donnerstags schmückten wir bei den Jubilaren. Die 3 Goldjubilare der Bruderschaft Otto Miebs, Peter Reingen und Werner Mausberg und unsere beiden 70 Jahre Jubilare Josef Weyerstrass und Heinz Oberlack. Die 3 Goldjubilare luden uns zu einer kleinen Feier in Werners Garten ein. An dieser Stelle noch einmal recht herzlichen Dank.

Auch dieser Abend wurde ein voller Erfolg, es gab sogar ein kleines Feuerwerk. Schützenfest - freitags ging das Königsjahr von Karli und Petra zu Ende und neues Königspar wurde unser passives Mitglied Andre Mausberg mit seiner Freundin Lisa.

Lieber Karli, lieb Petra, Ihr habt uns ein wunderbares Königsjahr beschert. Ihr wart unserem Zug und unserer Bruderschaft ein strahlendes Königspar. Nichts war Euch zu viel, ihr habt euren Job mit Herzblut erledigt. Euer Zuhause stand uns zu allen Terminen offen, und wir haben uns dort sehr wohl gefühlt.

herzlichen Dank dafür.

Schützenfestsamstags wurde unser Schützenfest wie immer ordentlich eingeböllert. Am Nachmittag hatte unser Jubilar Josef Weyerstrass den Jägerzug zu Karli in den Garten eingeladen. Unsere Jubilare Josef Weyerstrass und Heinz Oberlach welcher leider nicht gekommen war, waren nun 70 Jahre im Jägerzug und in der Bruderschaft. Welch eine Leistung. Es gab für jeden einen Orden und wir ließen beide dreimal hoch leben. Nun kamen wir zu unseren beiden Goldjubilaren Otto Miebs und Peter Reingen. Auch sie bekamen jeder einen Orden für 50 Jahre Blüh Auf und Bruderschaft und beide wurden von uns gebührend gefeiert. Den Wanderorden bekam in diesem Jahr Josef Lenders.

Der Sonntag begann mit einem Festgottesdienst. Im Anschluss war Parade und dann ab ins Zelt. Dort wurden dann unsere Jubilare für 50 und 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Auch Werner wurde dort für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Bruderschaft geehrt. Der Rest des Sonntags verlief ruhig.

Am Montagabend hatte uns unser passives Mitglied und neuer König der Bruderschaft Andre Mausberg in seinen Hofstaat eingeladen. Wir alle nahmen diese Einladung gerne an und feierten mit ihm und seiner Königin Lisa und seinem Grenadier Zug „Vorne Weg“ einen schönen Abend auf der Bühne, und anschließend ging es noch in die Residenz.

Am Dienstag feierten wir bei Karli und Petra im Garten die gemeinsamen Zugkönige. Dieses Fest hat schon fast den Charakter eines Familienfestes, und nahm auch diesmal ein spätes Ende.

12. - 13. 10. 2018 Spätkiemes

Samstags war der Jägerzug auf dem Königshrenabend leider spärlich erschienen. Am Sonntag zum Frühstück im Zelt waren wir etwas besser vertreten. Bei schönem Wetter schmeckte das Bier besonders gut. Es war ein schöner Tag für die ganze Familie.

07. 11. 2019 Herbstversammlung auf Allerheiligen

Unser neuer Spieß Karli ließ es zu unserer positiven Verwunderung, mit dem Strafgeld ruhig angehen. Der nächste wichtige Punkt war der Beitrag des Jägerzuges. Nach einer regen Diskussion einigten wir uns darauf, dass ab 2020 für alle aktiven und passiven I Schützen der Jahresbeitrag 120 € beträgt, wir aber auf unseren Versammlungen kein Geld mehr einsammeln. Unter Punkt „Verschiedenes“ meldete sich Andreas Lupp und schlug Erwin Mendt als passive Neuaufnahme vor. Da Erwin uns in Hemmerden allen bekannt ist, kam der Vorschlag, direkt über ihn abzustimmen. Dies geschah, und er wurde einstimmig aufgenommen.

Schluss wort

Am Ende noch etwas sehr Trauriges: Am 24.07.2020 mussten wir leider unseren lieben Kameraden Peter Reingen beerdigen. Alle, die eben konnten, haben an der Beerdigung teilgenommen. Peter war viele Jahre im Festausschuss, 7 Jahre unser Spieß und Goldjubilär.

Wir werden Peter in bester Erinnerung behalten.



Goldjubiläum

Peter

Reingen

So, liebe Zugkameraden, ein weiteres
schönes Schützjahr ist nun zu Ende. Wir
haben alle Höhepunkte gebührend gefeiert.
Für das nächste Jahr wünsche ich uns
einen guten Zusammenhalt und viel Spaß

Ever Schriftführer: Hans-Josef Wegerstraß